Ressort: Lokales

Millionen Bäume in Sachsen-Anhalt geschädigt

Magdeburg, 25.10.2018, 10:36 Uhr

GDN - Sturm, Dürre und Schädlingsbefall haben nach Angaben des Waldbesitzerverbands in Sachsen-Anhalt zu den größten Waldschäden "seit dem Zweiten Weltkrieg geführt". Nach Schätzungen seien sechs bis sieben Millionen Bäume im Land geschädigt, sagte Verbandschef Franz Prinz zu Salm-Salm der "Mitteldeutschen Zeitung" (Donnerstagsausgabe).

Geschädigte Bäume im Umfang von vier Jahresernten müssten aus den Wäldern geholt werden. In einem offenen Brief wandten sich die privaten Waldbesitzer an Sachsen-Anhalts Ministerpräsidenten Reiner Haseloff (CDU). Salm-Salm ist mit dem Krisenmanagement von Umweltministerin Claudia Dalbert (Grüne) unzufrieden. "Die Ministerin und Teile ihrer Verwaltung schauen zu, wie immer mehr Waldbestände absterben", kritisierte er. Konkret werden beispielsweise Transport- und Räumungsbeihilfen gefordert, um Bruchholz schnell aus dem Wald zu holen. In diesem verbreitet sich vor allem der Borkenkäfer und schädigt weiter gesunde Bäume. In Sachsen-Anhalt gibt es rund 50.000 private Waldbesitzer. Nach Angaben von Salm-Salm besitzen viele Eigentümer nur wenige Hektar und sind mit der Beseitigung der Schäden überfordert.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-114085/millionen-baeume-in-sachsen-anhalt-geschaedigt.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619